

EIGENTUM, MEDIEN, ÖFFENTLICHKEIT

Tagung des Netzwerks Kritische Kommunikationswissenschaft
mit dem Department of Economics der Wirtschaftsuniversität Wien

12. bis 14. Mai 2022, Wirtschaftsuniversität Wien

Vorläufiges Programm

(Stand: 11.05.2022, 23:00 Uhr)

Donnerstag, 12. Mai 2022

Campus der WU Wien, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
Gebäude LC (Library & Learning Center)

17:00	LC.0.000 (Forum) Anmeldung & Ankommen Get-together mit kleinem Imbiss
18:30 bis 21:00	LC.0.200 (Festsaal 2) Eröffnung der Tagung <i>Öffentliche Abendveranstaltung</i> Facebook, Springer und Co. enteignen? Podiumsdiskussion mit – Sabine Nuss – Autorin von „Keine Enteignung ist auch keine Lösung“ – Nafisa Hasanova – Media Ownership Monitor – Leonhard Dobusch – wissenschaftlicher Leiter des Momentum-Instituts <u>Moderation: Nina Horaczek & Kerem Schamberger</u>
	Anschlussgetränke Luftburg – Kolarik im Prater Prater 128, Waldsteingartenstraße, 1020 Wien U2 Messe-Prater

Freitag, 13. Mai 2022

Campus der WU Wien, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien

Gebäude AD (Administration), Gebäude EA (Executive Academy) und Gebäude LC (Library & Learning Center)

08:30	Raum AD.0.089 (Infozentrale) Anmeldung & Ankommen
09:30	LC.0.200 (Festsaal 2) Keynotes: Sabine Nuss und Andrea Grisold <u>Moderation: Hendrik Theine</u>
11:00	AD-Gebäude Pause
11:30	Räume im AD- und EA-Gebäude Raum AD.0.090 (Sitzungssaal 6) <i>Panel 1</i> Dateneigentum – Ambivalenzen eines umkämpften Konzepts I <ul style="list-style-type: none">– Amira Möding: <i>Objektivität, Universalismus und Abstraktion – eine genealogische Analyse wirkmächtiger Texte über ‚Big Data‘ aus post-kolonialer Perspektive</i>– Jan Beuerbach: <i>Werkloses Urheberrecht oder epistemische Selbstbestimmung? Das Formproblem des Dateneigentums</i>– Niklas Angebauer: <i>Wie Daten zu Eigentum werden – und warum das ungerecht ist</i> <u>Moderation: Birte de Gruisbourne</u> Raum EA.0.024 (Foyer) <i>Panel 2</i> Medienkonzentration I <ul style="list-style-type: none">– Florian Zollmann: <i>Des Teufels Dreizack. Wie Eigentum, Markt und Wettbewerb Medieninhalte verzerren und die Öffentlichkeit verblenden</i>– Hendrik Theine, Victor Daniel Perez Delgado & Uwe Krüger: <i>Wie wirkt Medieneigentum auf journalistische Inhalte? Eine Meta-Analyse von empirischen Studien in deutsch- und englischsprachigen Fachzeitschriften 2000-2020</i>– Hektor Haarkötter & Jörg-Uwe Nieland: <i>Agenda Cutting versus Nachrichtendiversität. Wie Themen von der Medienagenda verschwinden und was Geographie und Eigentumsverhältnisse damit zu tun haben</i> <u>Moderation: Mandy Tröger</u> Raum AD.0.122 (Sitzungssaal 2) <i>Panel 3</i> Autorschaft im Zeitalter ihrer digitalen Reproduzierbarkeit <ul style="list-style-type: none">– Sandra Markewitz: <i>Wem gehört die Information? Überlegungen zu Autorschaft jenseits des Transportmodells der Bedeutung</i>– Jean-Christophe Merle: <i>Die Autorschaft der KI als Pathologie der Kultur</i>– Tania Eden: <i>KI schreibt Poesie. Die Idee geistigen Eigentums im Zeitalter elektronischer Literatur</i> <u>Moderation: Julia Steinigeweg</u> Raum AD.0.095 (Sitzungssaal 5) <i>Workshop 1</i> Der Beitrag der neueren Netzwerktheorie zur analytischen Kritik Vorausgesetzt, digitale Plattformen ließen sich analytisch so dekonstruieren, dass elementare,

	soziotechnische Netzwerke der Informationsproduktion sichtbar würden: Welche Eigentums- und Machtverhältnisse ließen sich erkennen? Wer hat Anspruch auf die koproduzierten Daten? <u>Leitung: Tim Franke & Jannis Gruss</u>	
13:00	AD-Gebäude Pause gemeinsames Mittagessen	Raum AD.0.095 (Sitzungssaal 5) Kritische Wissenschaft braucht Organisation! Wer Lust hat, im KriKoWi-Orga-Team mitzumachen, lernt erfahrene Orgas entspannt beim Mittagessen kennen. Wir freuen uns auf dich und alle deine Fragen!
14:30	Räume im AD- und EA-Gebäude Raum AD.0.122 (Sitzungssaal 2) Panel 4 Historisch-kritische Perspektiven auf den Journalismus <ul style="list-style-type: none"> – Horst Pöttker: <i>Ökonomisch inspiriert. Karl Büchers Ideen zur Organisation von (Qualitäts-)Journalismus</i> – Niklas Venema: <i>Wer kontrolliert die Journalistenausbildung? Die Geschichte des Volontariats zwischen Medieneigentum und journalistischer Mitbestimmung</i> <u>Moderation: Juliane Pfeiffer</u> Raum EA.0.024 (Foyer) Panel 5 Eigentumsrepräsentation in den Medien I <ul style="list-style-type: none"> – Quirin Dammerer, Georg Hubmann & Hendrik Theine: <i>Vermögensbesteuerung in der österreichischen Presse von 2005 bis 2020 – Eine kritische politökonomische Analyse</i> – Sophia Voß: <i>Wenn Eigentum Leben verlängert: Medienberichterstattung über die Katastrophenvorsorge der Superreichen</i> – Felicitas Sommer: <i>Hat das Grundeigentum eine implizite Privatsphäre? Eine Anthropologie des Eigentums als bürokratisches Artefakt des Staates</i> <u>Moderation: Irene Neverla</u> fällt leider aus Panel 6 Eigentumstheoretische Perspektiven <ul style="list-style-type: none"> — Jens Schröter: <i>Medien des Eigentums</i> — Christian Swertz & Alessandro Baberi: <i>Der Wert des Menschen und seiner Medien</i> Raum AD.0.090 (Sitzungssaal 6) Workshop 2 Kapitalismus. Macht. Journalismus – ein Workshop zur Identifizierung und Diskussion alternativ organisierter journalistischer Konzepte Der Workshop richtet sich insbesondere an Menschen mit journalistischen Kenntnissen. Es werden Spannungsverhältnisse herausgearbeitet, die im privat organisierten Journalismus durch das kapitalistische System entstehen. Im Anschluss werden Alternativen identifiziert und diskutiert. <u>Leitung: Anna Lüdecke</u>	
16:00	AD-Gebäude Pause	

16:30	<p>LC.0.200 (Festsaal 2)</p> <p><i>Transform-Europe-Panel</i></p> <p>Journalism as a commons – Media ownership beyond capitalism</p> <ul style="list-style-type: none"> – Konstantinos Poulis – The Press Project (Greece) – Ines Schwerdtner – Jacobin Magazine (Germany) – Lander Arbelaitz – Argia (Basque Country) – Ulli Weish – Radio Orange (Austria) – Boyan Stanislavski – Baricada (Eastern Europe) <p><u>Moderation: Sevda Can Arslan</u></p>
18:00	<p>AD-Gebäude</p> <p>Pause</p>
18:30	<p>Räume im AD-Gebäude</p> <p>Raum AD.0.090 (Sitzungssaal 6) <i>Workshop 3</i></p> <p>Kapitalismuskritik in die Primetime. Herausforderungen und Grenzen linker Medienarbeit <u>Leitung: Emily Laquer</u></p> <p>Raum AD.0.122 (Sitzungssaal 2) <i>Workshop 4</i></p> <p>Ist der Neoliberalismus am Ende? <u>Leitung: Holger Pöttsch</u></p> <p>Raum AD.0.095 (Sitzungssaal 5) <i>Workshop 5</i></p> <p>Schlüsselwerke der Kritischen Kommunikations- und Medienwissenschaft: Konzeption & Stand eines partizipativen Publikationsprojektes <u>Leitung: KriKoWi-Redaktionsgruppe</u></p>
20:30	<p>gemeinsames Abendessen (Selbstzahlung)</p> <p>Leopoldstädter Deewan Hillerstraße 4, 1020 Wien U2 Messe-Prater</p>

Samstag, 14. Mai 2022

Campus der WU Wien, Welthandelsplatz 1, 1020 Wien
Gebäude AD (Administration) und Gebäude LC (Library & Learning Center)

08:30	Raum AD.0.089 (Infozentrale) Anmeldung & Ankommen
09:30	Räume im AD-Gebäude Raum AD.0.090 (Sitzungssaal 6) Panel 7 Eigentumsrepräsentation in den Medien II <ul style="list-style-type: none">– Silas Ketels: <i>Medieneigentum und Journalismus. Mediale Berichterstattung über Eigentum am Beispiel von Kevin Kühnerts Enteignungsdebatte. Eine Diskursanalyse</i>– Martina Thiele, Helena Atteneder & Sascha Thürmann: <i>„Schaffe, schaffe, Häusle baue ...“ – Kritische Diskursanalyse der Eigenheimdebatte im Superwahljahr 2021</i>– Julia Polkowski, Hendrik Theine & Uwe Krüger: <i>„Diebstahl als Dank“: Eine Inhaltsanalyse von Kommentaren zur Debatte um eine Freigabe von Impfstoff-Patenten in der deutschsprachigen Presse</i> <u>Moderation: Lorenz Matzat</u> Raum AD.0.114 (Sitzungssaal 1) Panel 8 Varianten der Kulturindustrie <ul style="list-style-type: none">– Thomas Spies: <i>„Do it for the working class“: Disco Elysiums kritisches Videospieldesign in einer kapitalistischen Unterhaltungsindustrie</i>– Thilo Rösch: <i>Digitale Landnahme auf YouTube</i>– Marlen van den Ecker: <i>Spotify, Netflix und das Projekt „DRIVE“: Die digitale Kulturindustrie als Abo?</i> <u>Moderation: Holger Pötzsch</u> Raum AD.0.095 (Sitzungssaal 5) Panel 9 Alternatives Medieneigentum <ul style="list-style-type: none">– Jan Bönkost: <i>„Wir warten nicht darauf, daß irgendjemand unsere Wünsche erfüllt, wir haben schon mal angefangen.“ – Die Freie Radio Bewegung auf der Suche nach einem demokratischen Rundfunkmodell</i>– Malte G. Schmidt, Ilija Matusko, Nicolai Kühling & Ann-Kathrin Liedtke: <i>taz.de – alles für alle? Eigentumsfragen als Herausforderung für die verlegerische Praxis des Solidarprojekts taz zahl ich</i> <u>Moderation: Maike Suhr</u> Raum AD.0.122 (Sitzungssaal 2) Panel 10 Universitäten, Kapitalismus und kritische Wissenschaft <ul style="list-style-type: none">– Thomas Allmer: <i>Universitäten und akademische Arbeit zwischen Neofeudalismus und Neoliberalismus</i>– Tilman Reitz: <i>Kritische Wissenschaft auf Projektmärkten. Zwänge, Illusionen und Opposition</i>– Stefan Ossmann: <i>Universitäten und kritische Wissenschaft in der Praxis</i> <u>Moderation: Nils S. Borchers</u>

11:00	AD-Gebäude Pause	
11:30	Räume im AD-Gebäude Raum AD.0.090 (Sitzungssaal 6) Panel 11 Medienkonzentration II <ul style="list-style-type: none"> – Daniel Grabner, Hendrik Theine & Benjamin Ferschli: „Fürs Inserat gibt's ein Gegengeschäft“ – Wechselseitige Abhängigkeiten zwischen Medien und Staat in Österreich – Julia Schmid & Hendrik Theine: Medienberichterstattung und Vertrauen in den Staat: Eine interdisziplinäre Analyse – Pauline Köbele, Uwe Krüger, Mascha Lang, Milena Scheller & Henry Seyffert: Wieviel Einfluss haben deutsche Medieneigentümer:innen auf Journalismus und Gesellschaft? Eine qualitative Befragung von Medienjournalist:innen Moderation: <u>Florian Zollmann</u> Raum AD.0.114 (Sitzungssaal 1) Panel 12 Dateneigentum – Ambivalenzen eines umkämpften Konzepts II <ul style="list-style-type: none"> – Sebastian Sevignani: <i>Beyond Privacy: Ökonomisch- und kulturell-funktionale Äquivalente zum Dateneigentum aus der Perspektive einer kritischen kulturellen politische Ökonomie der digitalen Medien und der Kommunikation</i> – Nils S. Borchers: „The Internet of Things Presents“: Zum Aufbau von Datennachschubrouten im Überwachungskapitalismus am Beispiel von #LikeABosch – Malte G. Schmidt: <i>Propertisierte Öffentlichkeit. Über das Dateneigentum und die Deliberationsvoraussetzungen arbeitender Nutzerinnen</i> Moderation: <u>Maren Schuster</u> Raum AD.0.122 (Sitzungssaal 2) Panel 13 Varianten der Eigentumskonzentration <ul style="list-style-type: none"> – Eylem Çamuroğlu Çiğ & Ünsal Çiğ: <i>The Transformation of Mass Media in Neoliberal Times: The Case of Turkey</i> – Stephan Pühringer & Hannah Rath: <i>The political economy of academic publishing: On the commodification of a public good</i> Moderation: <u>Kerem Schamberger</u>	
13:00	AD-Gebäude Pause gemeinsames Mittagessen	Raum AD.0.095 (Sitzungssaal 5) Kritische Wissenschaft braucht Organisation! Wer Lust hat, im KriKoWi-Orga-Team mitzumachen, lernt erfahrene Orgas entspannt beim Mittagessen kennen. Wir freuen uns auf dich und alle deine Fragen!
14:00	Räume im AD-Gebäude Raum AD.0.114 (Sitzungssaal 1) Panel 14 Medieneigentum und gesellschaftliche Teilhabe <ul style="list-style-type: none"> – David Lowis: „Am Alex bekommt man Essen, Schlafsäcke und freies Internet – warum 	

eigentlich keine Handys?": Smartphone-Austeilungen an Obdachlose in Berlin als Ansatz zur Ausweitung der digitalen Teilhabe

- Victoria Kratel: *Bildschirmzeit – Eigentum des Patriarchats? Eine intersektional-feministische Kritik am Forschungsstand der Disconnection Research*
- Holger Pötzsch & Marc F. Buck: *Schulen, Daten, Eigentum: Lerndaten-Agency, Datenschutzkompetenz und Alternativen in Schulen und Hochschulen*

Moderation: Sandra Barthel

Raum AD.0.122 (Sitzungssaal 2)

Workshop 6

Creating sustainable independent media landscapes – co-design workshop by Sociality

Leitung: Sociality in collaboration with transform! Europe

Raum AD.0.090 (Sitzungssaal 6)

Workshop 7

Google und die Verlage – die Medien-Macht des Infrastrukturgiganten

Google schenkte Medien in Europa seit 2013 rund 200 Millionen Euro. Welche Rolle der Konzern im Journalismus spielt, thematisiert die Studie „Medienmäzen Google“. Der Workshop soll daran anknüpfen und neue theoretische und empirische Ansätze erarbeiten.

Leitung: Alexander Fanta & Ingo Dachwitz

Raum AD.0.095 (Sitzungssaal 5)

Workshop 8

#ichbinhanna, #ichbinjuliane, #ichbinyuvi. Lasst uns reden!

Eingeladen sind alle #Hannas*, die in einer vertrauensvollen Atmosphäre zusammenkommen möchten, um ihre Erfahrungen auszutauschen, gemeinsam Handlungsoptionen zu diskutieren & Interventionen zu planen, die der Mehrdimensionalität von Diskriminierung entsprechen.

Leitung: Yuvwiki Dioh & Juliane Pfeiffer

15:30

AD-Gebäude

Pause

16:00

LC.0.200 (Festsaal 2)

Zum Geburtstag von Manfred Knoche

Zur Aktualität der Kritischen Politischen Ökonomie der Medien und der Kommunikation

- Manfred Knoche: *Kritik der politischen Ökonomie und Ideologiekritik der Medien im kapitalistischen Privat-Eigentum*
- Martina Thiele: *Feministische Perspektiven auf die Kritik der Politischen Ökonomie der Medien*
- Sebastian Sevignani: *Zur Kritik der Kritik der Politischen Ökonomie der Medien und der Kommunikation*
- Christian Fuchs: *Zur Kritik der Politischen Ökonomie des Digitalen Kapitalismus*
- Andrea Grisold: *Kritisch? Immer. Manfred Knoche over the years*

Moderation: Thomas Allmer

19:00

Abendessen und legendäre KriKoWi-Party

Café Europa, Zollergasse 8, 1070 Wien

Unsere Tagung wird ermöglicht dank der freundlichen Unterstützung von



WESTEND



Gefördertes Sonderprojekt der Österreichischen
Hochschüler_innenschaft



mandelbaum *verlag*

